


## Einstellungen für die Zuweisung der Wasserkreisläufe


Drücken	Display	Eingestellte Parameter	Werkseinstellung	Einstellbereich	Kundeneinstellung
 während 5 Sekunden	KREIS A:	DIREKT, LUFTER, H.TEMP, PRIM.P, PUF.F, ABWES.	DIREKT		Primärpumpe
	KREIS B:	MISCH, DIREKT, SCHWI.,	MISCHER		
	KREIS C:	MISCH, SOLAR, ECS C	MISCHER		
	S.AUX:	CIRC.WWE, PROGRAM., WWE.ELEK, SOLAR, PUF.F	CIRC.WWE		PUF.F
	KASKADE	AUS, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10 ***	AUS		
	FERN:	EIN KREIS, ALL.KREIS.	ALL.KREIS.		
	E.TEL:	FROSTSCH, RAUMT.A, TH WWE, SCHWI.	FROSTSCH		
	3WM	Einstellung 3WM: Die Ausgänge Pumpe und V3V von Kreis C ermöglichen den Anschluss eines Heizkreises. Einstellung PRIMÄR: Die Ausgänge Pumpe und V3V von Kreis C ermöglichen den Anschluss einer Primärpumpe und eines Absperrventils.	3WM	3WM PRIMAR	
	STUFE ZAHL K.1		STUFE ZAHL K.1	STUFE ZAHL K.2 MODULIER.BREN. STUFE ZAHL K.0	
	STUFE ZAHL WWE**	Ermöglicht die Festlegung der maximalen Zahl der Stufen, die im Sommer für die Warmwassererzeugung freizugeben sind. Wenn der Parameter auf <b>WWE:KESEL1</b> eingestellt ist, erfolgt die Warmwassererzeugung im Sommer durch Kessel 1.	2	(1 bis 20) <b>WWE:KESEL1</b>	
OEOPROT.	Aktivierung des WWE-Schutzes	EIN	EIN AUS	AUS	

\* Die Zeile oder die Überschrift wird nur für die tatsächlich angeschlossenen Optionen, Kreise oder Fühler angezeigt.



\*\* Die Zeile wird nur für Heizkessel 1 angezeigt.

\*\*\* Der Parameter wird nur angezeigt, wenn die Option AD217 angeschlossen ist.

**i** Nach Vornehmen der Einstellungen werden diese nach 2 Minuten oder durch Schließen der Abdeckblende gespeichert.

Eingestellte Parameter	Erklärungen
DIREKT	Ermöglicht den Anschluss eines Heizkreises ohne 3-Wege-Ventil (Beispiel: Heizkörperkreis)
ABWES.	Ermöglicht das Ausblenden von Heizkreis A, wenn er nicht vorhanden ist
VENTIL	Ermöglicht den Anschluss eines Heizkreises mit 3-Wege-Ventil (Beispiel: Fußbodenheizung) mit Option Kolli AD 199 für Heizkreis B Ermöglicht den Anschluss eines Heizkreises mit 3-Wege-Ventil (Beispiel: Fußbodenheizung) mit Option Kolli AD 196 für Heizkreis C
WWE	Die Einstellung des WWE-Kreises kann nicht geändert werden. Der WWE-Kreis wird stets für die Warmwasserbereitung verwendet.
LUFTER	Ermöglicht den Anschluss eines Heizkreises mit hoher Temperatur, der in der Heizperiode aktiv ist
H.TEMP	Ermöglicht den Anschluss eines Heizkreises mit hoher Temperatur, der das ganze Jahr aktiv ist
SCHWI.	Ermöglicht den Anschluss eines Schwimmbads. Optional kann an  ein Schalter angeschlossen werden
SOLAR	Ermöglicht den Anschluss einer Solaranlage.
CIRC.WWE	Ermöglicht den Anschluss einer Trinkwasser-Zirkulationspumpe (nicht mit Solaranlage verwenden)
PROGRAM.	Verwendung als unabhängige Uhr (Anwendung außerhalb der Heizung)
PRIM.P	Verwendung als Primärpumpe (Kaskadenschaltung)
PUF.F	Ermöglicht den Anschluss eines Pufferspeichers

## Einstellungen für den Trinkwassererwärmer

Drücken	Display	Eingestellte Parameter	Werkseinstellung	Einstellbereich	Kundeneinstellung	
	#KREIS WWE*	Warmwasserkreis				
	TEMP. WW TAG*	Solltemperatur des Speichers im Tagesprogramm	55 °C	10 bis 80 °C		
	TEMP. WW NACHT*	Solltemperatur des Speichers im Nachtprogramm	10 °C	10 bis 80 °C		
	SOLAR TEMP.WWE*	Sollwert für Solarspeicher	55 °C	10 bis 80 °C		
	DIFF. ON*	Einschalt-Differential der Solarpumpe	10 °C	5 bis 50 °C		
	DIFF. OFF*	Abschalt-Differential der Solarpumpe	5 °C	5 bis 50 °C		
	WWE*	ALLEIN	ALLEIN	ALLEIN, + MISCHER + HEIZUNG		
		+ MISCHER				Unterbrechung der Heizung und der Wiederaufwärmung des Schwimmbads während der Warmwassererzeugung.
		+ HEIZUNG				Warmwassererzeugung und Heizung der Kesselkreise, wenn die verfügbare Leistung ausreicht.  Heizung und Warmwassererzeugung.  <b>Überhitzungsgefahr des Kesselkreises.</b>
	ANTILEG.*	Freigabe des Legionellenschutzes.	AUS	EIN AUS		

\* Die Zeile oder die Überschrift wird nur für die tatsächlich angeschlossenen Optionen, Kreise oder Fühler angezeigt.

**i** Nach Vornehmen der Einstellungen werden diese nach 2 Minuten oder durch Schließen der Abdeckblende gespeichert.

### ■ ANTILEG. (wenn Speicher angeschlossen)

Der Trinkwassererwärmer wird jeden Samstag von 4 bis 5 Uhr auf 70 °C überhitzt. Die Funktion „Legionellenschutz“ verhindert das Auftreten von Legionellen im Warmwasserbereiter.

**i** Maximaltemperatur des Heizkessels (**T. MAX KESSEL**) auf 80 °C einstellen und eine Mischvorrichtung vorsehen, die die Abgabe von Warmwasser mit einer Temperatur über 60 °C verhindert.



## Einstellungen für einen Heizkreis


Drücken	Display	Eingestellte Parameter	Werkseinstellung	Einstellbereich	Kundeneinstellung
	#KREIS A*	Kreis A	Primärpumpe		
	STEILHEIT A*	Steilheit von Kreis A	1.5	0 bis 4	
	KONST TAG A*	Sollwert der Wassertemperatur in der Betriebsart hohe Temperatur oder Lufterhitzer während des Zeitabschnitts Tagbetrieb	<b>AUS</b>	20 bis 90 °C	
	KONST N A*	Sollwert der Wassertemperatur in der Betriebsart hohe Temperatur oder Lufterhitzer während des Zeitabschnitts Nachtabsenkung	<b>AUS</b>	20 bis 90 °C	
	RAUM EINFL. A*	Einfluss des Raumfühlers A	3	0 bis 10	
	VERSCHI.RAUM A*	Verschiebung der Raumtemperatur von Kreis A (falls kein Raumfühler angeschlossen)	0	-5 bis +5 °C	
	KALIBR. RAUM A*	Kalibrierung des Raumfühlers von Kreis A	Raumtemperatur A	-5 bis +5 °C	
	FROSTS. RAUM A*	Raumtemperatur für die Aktivierung des Frostschutzbetriebs von Kreis A	6 °C	3 bis 20 °C	
	#KREIS B*	Kreis B	Fußboden		Radiatoren
	STEILHEIT B*	Steilheit von Kreis B	0.7	0 bis 4	1.5
	KONST. TAG B*	Primärsollwert für das Schwimmbad	15 °C	15 bis 90 °C	
	T. MAX KREIS B*	Maximale Vorlauftemperatur (Kreis B)	50 °C	20 bis 90 °C	75°C
	T. MIN KREIS B*	Minimale Vorlauftemperatur, aktiviert durch die Frostschutzfunktion der Anlage (Kreis B)	20 °C	10 bis 30 °C	
	EST.AUF B*	Austrocknung des Fußbodenestrichs (Kreis B)	<b>AUS</b>	20 bis 50 °C	
	RAUM EINFL. B*	Einfluss des Raumfühlers B	3	0 bis 10	
	VERSCHI.RAUM B	Verschiebung der Raumtemperatur von Kreis B (falls kein Raumfühler angeschlossen)	0	-5 bis +5 °C	
	KALIBR. RAUM B*	Kalibrierung des Raumfühlers von Kreis B	Raumtemperatur B	-5 bis +5 °C	
	FROSTS. RAUM B*	Raumtemperatur für die Aktivierung des Frostschutzbetriebs von Kreis B	6 °C	3 bis 20 °C	
	#KREIS C	Kreis C	Fußboden		
	STEILHEIT C*	Steilheit von Kreis C	0.7	0 bis 4	
	T. MAX KREIS C*	Maximale Vorlauftemperatur (Kreis C)	50 °C	20 bis 90 °C	
	T. MIN KREIS C*	Minimale Vorlauftemperatur, aktiviert durch die Frostschutzfunktion der Anlage (Kreis C)	20 °C	10 bis 30 °C	
	EST.AUF C*	Austrocknung des Fußbodenestrichs (Kreis C)	<b>AUS</b>	20 bis 50 °C	
	RAUM EINFL. C*	Einfluss des Raumfühlers C	3	0 bis 10	
	VERSCHI.RAUM C	Verschiebung der Raumtemperatur von Kreis C (falls kein Raumfühler angeschlossen)	0	-5 bis +5 °C	
	KALIBR. RAUM C*	Kalibrierung des Raumfühlers von Kreis C	Raumtemperatur C	-5 bis +5 °C	
FROSTS. RAUM C*	Raumtemperatur für die Aktivierung des Frostschutzbetriebs von Kreis C	6 °C	3 bis 20 °C		

\* Die Zeile oder die Überschrift wird nur für die tatsächlich angeschlossenen Optionen, Kreise oder Fühler angezeigt.

Nach Vornehmen der Einstellungen werden diese nach 2 Minuten oder durch Schließen der Abdeckblende gespeichert.



## Einstellungen „Fachmann“




Drücken	Display	Eingestellte Parameter	Werkseinstellung	Einstellbereich	Kundeneinstellung
	<b>SPRACHE</b>	Sprache mit dem Drehknopf wählen	<b>DEUTSCH</b>	... (1)	
	<b>KONTRAST ANZ.</b>	Ermöglicht die Einstellung des Kontrasts für die Anzeige mithilfe des Drehknopfes			
	<b>SOM/WIN</b>	“Heizungsabschaltung” erforderliche Außentemperatur	22 °C	15 bis 30 °C	18°C
	<b>KALIBR. AUSSEN</b>	Kalibrierung des Außenfühlers	0.0	-5 bis +5 °C	
	<b>T. MAX KESSEL</b>	Maximaltemperatur des Heizkessels und Sollwert des Heizkessels bei Warmwassererzeugung.	75 °C	50 bis 95 °C	
	<b>T. MIN KESSEL</b>	Minimaltemperatur des Heizkessels.	30 °C	30 bis 50 °C	
	<b>AUSSEN FROSTS.</b>	Außentemperatur, die die Frostschutzfunktion der Anlage aktiviert.	+3 °C	-8 bis +10 °C	
	<b>HZP. NACHLAUF</b>	Verzögerung für das Abschalten der Heizpumpen.	4 Minuten	0 bis 15 Minuten	
	<b>BLP. NACHLAUF*</b>	Verzögerung für das Abschalten der Warmwasserpumpe.	2 Minuten	0 bis 15 Minuten	
	<b>BREN.MIN.BETR.</b>	Brenner-Mindestlaufzeit einstellen	1 Minute	0 bis 4 Minuten	3 Min.
	<b>ADAPT*</b>	<b>EIN</b>	<b>EIN</b>	<b>EIN AUS</b>	<b>AUS</b>
		<b>AUS</b>			
	<b>BAND BREITE*</b>	Bandbreite der Regelung der 3-Wege-Mischer.	12 K	4 bis 16 K	
	<b>K/M VERSCHIEB.*</b>	Minimale Temperaturabweichung zwischen dem Heizkessel und den Mischern.	4 K	0 bis 16 K	
	<b>ANFAHRENT.</b>	Halt der Heizpumpen und des WWE, wenn die Kesseltemperatur unter der Minimaltemperatur <b>T. MIN KESSEL</b> liegt.	<b>AUS</b>	<b>EIN AUS</b>	
	<b>NACHT :*</b>	<b>ABSEN.</b>	<b>ABSEN.</b>	<b>ABSEN. ABSCH.</b>	
		<b>ABSCH.</b>			
	<b>K. FOLGE*</b>	<b>AUTO</b>	<b>AUTO</b>	<b>AUTO, 1, 2, ..., 10</b>	
		1, 2, ..., 10			
	<b>K.P. NACHLAUF</b>	Verzögerung des Abschaltens der Heizpumpe bei Kaskadenschaltung	3 Minuten	1 bis 30 Minuten	
	<b>STUFEN SPERRE</b>	Verzögerung des Brenners	4 Minuten	1 bis 10 Minuten	

\* Die Zeile oder die Überschrift wird nur für die tatsächlich angeschlossenen Optionen, Kreise oder Fühler angezeigt.

(1) Français - Deutsch - English - Español - Italiano - Nederlands

**i** Die verschiedenen Einstellungen und Parameter bleiben auch nach einem Stromausfall gespeichert.

**i** Nach Vornehmen der Einstellungen werden diese nach 2 Minuten oder durch Schließen der Abdeckblende gespeichert.

**i** Um die Parameter ohne Veränderung der Zeitprogramme auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen (Benutzer- und Installateur-Ebene), gleichzeitig die Tasten   und  drücken.

Auswählen:

- **RESET PARAM.** (Werkseinstellung: ohne Zeitprogramme)
- **RESET : PROG** (Werkseinstellung: für die Zeitprogramme)

